



Unser Franky....

Als er am 16.10.2011 aus dem Transporter ausgestiegen ist, war ich im ersten Moment etwas verunsichert. Er sah ganz anders aus als auf den Bildern.

Aber nach einer Autofahrt von 15 Stunden sieht keiner mehr frisch aus.... Zu Hause angekommen ging es erst einmal sofort in die Badewanne, denn unser kleiner Pumi roch wie ein ausgewachsener Puma ;-)

Er hat es mit Fassung getragen und sich kaum gewährt. Die erste Nacht war etwas unruhig, da er plötzlich anfang zu knurren und zu bellen. Wir wussten nicht warum, bis wir dann gesehen haben das er sein Spiegelbild entdeckt hat und den bösen fremden Hund da drin angebellt hat. Aber das war auch schnell erledigt indem ich den Wäscheständer davor gestellt habe.

Er hat schon ordentlich zugenommen und ist unser ein und alles... Auch die anderen Hunde in unserer Familie, alles Weibchen, haben ihn angenommen und buhlen sogar um ihn. Aber unser Franky war anfangs etwas überfordert mit so viel weiblichem Temperament. Jetzt ignoriert er sie einfach wenn es ihm zu viel wird, was die Mädels noch mehr anstachelt. Er ist ein absoluter Schmusehund und tobt für sein Leben gerne mit uns. Ich sage immer wir haben zwei Hunde, ein Drinnenhund und ein Draussenhund. Drinnen funtioniert er tadellos, er hört wenn man ihn ruft, er macht sitz wenn wir es sagen und er folgt uns egal wo wir hin gehen. Aber sobald die Nase frische Luft bekommt , zack geht sie nach unten und wir Menschen sind fast abgeschrieben, aber wir sind fleißig am üben und bekommen das ganz bestimmt hin. Er ist ein absoluter Traumhund und wir wollen ihn nicht mehr missen!

Einen großen Dank an Euch, dass ihr es uns möglich gemacht habt, so einen tollen Hund zu bekommen.

